Deutscher Bundestag
5. Wahlperiode

Drucksache V/4106

Mündlicher Bericht

des Ausschusses nach Artikel 77 des Grundgesetzes (Vermittlungsausschuß)

zu dem

... Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes
— Artikel 74, 75, 96 Abs. 4 —

— Drucksachen V/1086, V/2280, aus V/2861, V/3483, V/3515, V/3605, zu V/3605, V/3826, V/3896 (Anlage 3), V/4021 —

Berichterstatter im Bundestag: **Abgeordneter Dr. Althammer**
Berichterstatter im Bundesrat: **Senator Dr. Heinsen**

Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen:

Das vom Deutschen Bundestag in seiner 204. Sitzung am 11. Dezember 1968 beschlossene und vom Deutschen Bundestag in seiner 222. Sitzung am 20. März 1969 auf Grund des Antrags des Vermittlungsausschusses in drei Gesetze aufgeteilte und geänderte Zwanzigste Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes — Drucksachen V/1086, V/2280, V/2861, aus V/3040, V/3483, V/3515, V/3605, zu V/3605, V/3608, V/3896 — wird hinsichtlich des ... Gesetzes zur Änderung des Grundgesetzes — Art. 74, 75, 96 Abs. 4 — nach Maßgabe der in der Anlage zusammengefaßten Beschlüsse geändert.

Gemäß § 10 Abs. 3 Satz 1 seiner Geschäftsordnung hat der Vermittlungsausschuß beschlossen, daß im Deutschen Bundestag über die Änderungen gemeinsam abzustimmen ist.

Bonn, den 21. April 1969

Der Vermittlungsausschuß

Dr. Schmidt (Wuppertal)
Vorsitzender

Dr. Althammer
Dr. Heinsen
Berichterstatter

angenommen in der 227. Plenarsitzung am 23. April 1969

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

Anlage

... Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes

Gesetzesbeschluß des Bundestages vom 11. Dezember 1968, geändert durch den Gesetzesbeschluß vom 20. März 1969	Beschlüsse des Vermittlungsausschusses
... Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes	**... Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes**
Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen; Artikel 79 Abs. 2 des Grundgesetzes ist eingehalten:	**Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen; Artikel 79 Abs. 2 des Grundgesetzes ist eingehalten:**
Artikel I	**Artikel I**
Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland vom 23. Mai 1949 (Bundesgesetzbl. S. 1) wird wie folgt geändert und ergänzt:	**Das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland vom 23. Mai 1949 (Bundesgesetzbl. S. 1) wird wie folgt geändert und ergänzt:**
1. Artikel 74 wird wie folgt geändert:	1. Artikel 74 wird wie folgt geändert:
a) Nummer 13 erhält folgende Fassung:	a) Nummer 13 erhält folgende Fassung:
„13. die Förderung *der Ausbildung* und der wissenschaftlichen Forschung;“.	„13. **die Regelung der Ausbildungsbeihilfen** und die Förderung der wissenschaftlichen Forschung;“.
b) Nach Nummer 19 *werden* folgende Nummern 19 a *und 19 b* eingefügt:	b) Nach Nummer 19 **wird** folgende Nummer 19 a eingefügt:
„19a. die wirtschaftliche Sicherung der Krankenhäuser und die Regelung der Krankenhauspflegesätze;	„19 a. ... (unverändert wie Beschluß des Bundestages)“.
19 b. den Wasserhaushalt, die Luftreinhaltung und die Lärmbekämpfung;“.	**wird gestrichen**
c) Nummer 22 erhält folgende Fassung:	c) Nummer 22 erhält folgende Fassung:
„22. den Straßenverkehr, das Kraftfahrwesen, den Bau und die Unterhaltung von Landstraßen für den Fernverkehr sowie die Erhebung und Verteilung von Gebühren für die Benutzung öffentlicher Straßen mit Fahrzeugen;“.	„22. ... (unverändert wie Beschluß des Bundestages)“.
2. Artikel 75 wird wie folgt geändert:	2. Artikel 75 wird wie folgt geändert:
a) Der bisherige Wortlaut des Artikels 75 wird Absatz 1.	a) Der bisherige Wortlaut des Artikels 75 wird Absatz 1.
aa) Hinter Nummer 1 wird folgende Nummer 1 a eingefügt:	**b) In Absatz 1** wird hinter Nummer 1 folgende Nummer 1 a eingefügt:
„1 a. die *Bildungsplanung und das* Hochschulwesen;“.	„1 a. die **allgemeinen Grundsätze des** Hochschulwesens;“.
bb) Nummer 4 erhält folgende Fassung:	**wird gestrichen**
„4. die Bodenverteilung und die Raumordnung;“.	

Gesetzesbeschluß des Bundestages vom 11. Dezember 1968, geändert durch den Gesetzesbeschluß vom 20. März 1969

b) Hinter Absatz 1 werden folgende Absätze 2 und 3 angefügt:

„(2) Rahmenvorschriften nach Absatz 1 Nr. 1 können mit Zustimmung des Bundesrates auch einheitliche Maßstäbe für den Aufbau und die Bemessung der Besoldung einschließlich der Bewertung der Ämter sowie Mindest- und Höchstbeträge vorsehen. Der Zustimmung des Bundesrates bedürfen auch Gesetze nach Artikel 73 Nr. 8, die von den nach Satz 1 getroffenen Regelungen abweichen.

(3) Absatz 2 gilt für Rahmenvorschriften nach Artikel 98 Abs. 3 Satz 2 und Gesetze nach Artikel 98 Abs. 1 entsprechend."

3. Artikel 96 Abs. 4 erhält folgende Fassung:

„(4) Der Bund kann für Personen, die zu ihm in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehen, Bundesgerichte zur Entscheidung in Disziplinarverfahren und Beschwerdeverfahren errichten."

Beschlüsse des Vermittlungsausschusses

c) Hinter Absatz 1 werden folgende Absätze 2 und 3 angefügt:

„(2) ... (unverändert wie Beschluß des Bundestages)

(3) ... (unverändert wie Beschluß des Bundestages)."

Artikel II

Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.